

Probleme in Sexualkunde

Beitrag von „MaryJ.“ vom 20. Januar 2012 23:39

Danke für eure Antworten.

Es handelt sich tatsächlich um Schüler aus dem freikirchlichen Milieu. Die Kinder sind meinem Eindruck nach sehr gut erzogen, sie sind sehr höflich, anständig, ordentlich und fleissig und sie gehören eigentlich zu den besten Schülern in der Klasse. Daher möchte ich sie auch ungern schlecht benoten, weil ihre Verweigerung eben nicht aus Faulheit resultiert, sondern offensichtlich aus Scham und einem Gewissenskonflikt mit dem Unterrichtsstoff.

Den Schülern ist anzumerken, dass das Ganze ihnen sehr unangenehm ist. Für sie ist das Ganze wohl ein Tabubruch. Hinzu kommt, dass die anderen Schüler auch sehr offen sprechen und sich mit ihrem Vorwissen in den Unterricht einbringen.

Ich möchte eigentlich nur das Beste für diese Schüler und ich glaube nicht, dass es zu ihrem Besten ist, wenn ich sie mit schlechten Noten unter Druck setze. Obwohl ich schon sehr behutsam mit dem Thema umgehe, kann ich auch verstehen, wenn es gerade für solche Schüler zu intim und privat ist, über ein solches Thema im grösseren Kreis zu sprechen.

Aber ich kann den Schülern natürlich auch nicht für ihre Verweigerung einfach eine passable Note geben, das wäre widerum unfair den Schülern gegenüber, die sich immerhin bemühen am Unterricht mitzuwirken.

Keine einfache Situation irgendwie.